

Artikel WAZ, online

<http://www.derwesten.de/staedte/dortmund/nord-ost/neuer-kindergarten-purzelbaum-feiert-richtfest-id10793140.html>

Ebbinghausstraße

Neuer Kindergarten Purzelbaum feiert Richtfest

18.06.2015 | 01:19 Uhr



Zusammen mit den Kindern feierten die Verantwortlichen am Mittwoch das Richtfest des neuen Kindergartens Purzelbaum. Foto: Oliver Schaper

Wickede. Am Mittwoch konnte am Neubau an der Ebbinghausstraße in Wickede Richtfest gefeiert werden. Die Elterninitiative Kindergarten Purzelbaum hat nun ein Dach, die Arbeiten schreiten voran. Wir beantworten die wichtigsten Fragen zum Projekt.

Die bisherige Kita liegt ganz in der Nähe, am Molnerweg 28. Dort werden 20 Kinder von drei Vollzeitkräften werktags von 7 bis 16 Uhr betreut.

Durch den Neubau können erstmals auch Kinder unter zwei Jahren den Kindergarten besuchen. Im Neubau sollen mit den Unter-Zweijährigen dann 34 Kinder in zwei Gruppen betreut werden. Dafür ist eine Verdopplung des Personals geplant. In einer Rede lobte am Mittwoch Jugenddezernentin Daniela Schneckenburger diesen Schritt. Der Ausbau der Kitas für Unter-Dreijährige schreite in Dortmund gut voran. Die Zahl der Kinder steige, und die Stadt habe den Anspruch, 35 Prozent der Unter-Dreijährigen sowie allen Kindern über drei Jahren einen Kindergartenplatz anzubieten.

Die Unternehmensgruppe Derwald. Sie hat das Grundstück von der Stadt Dortmund erworben. Die Stadt garantiert die Nutzung des neuen Gebäudes als Kindergarten für die nächsten 25 Jahre. Das Gebäude gehört Derwald, die Elterninitiative zahlt Miete. Das Gebäude wird komplett in Massivbauweise hergestellt. Es nutzt innovative Techniken wie etwa eine Pellet-Heizung.

Der Neubau wird eingeschossig, mit einer Nutzfläche von rund 526 Quadratmetern. Die ganze Grundstücksfläche beträgt etwa 1250 Quadratmeter. 600 davon sind als Spielfläche vorgesehen. Anvisiert für die Fertigstellung ist der Februar 2016. Wenn alles glatt läuft, könnten die Räume bereits im Dezember dieses Jahres bezugsfertig sein, wie Falko Derwald, Inhaber der Unternehmensgruppe, betonte.

Uwe Brodersen